

Patientenpass

LEMTRADA®
alemtuzumab^{12mg}

RMA geänderte Fassung 09/2018

Ich bin mit **LEMTRADA®** behandelt worden, einem Medikament gegen Multiple Sklerose (MS), welche das Immunsystem beeinflusst.

Ich nehme an einem besonderen Nachsorgeprogramm teil, das jeden Monat über 4 Jahre nach meiner letzten Behandlung durchgeführt wird.

		Krankenschwester für MS
		Hausarzt/praktischer Arzt
		Neurologe
Telefonnummer	Name	

Unterschrift des Patienten: _____

Name des Patienten: _____

Der Neurologe, der mir **LEMTRADA®** verordnet hat, kann unter der folgenden Telefonnummer erreicht werden. Die weiteren Ärzte oder Angehörige der Heilberufe, die an meiner Behandlung beteiligt sind, können ebenfalls genannt werden. Wenn die medizinischen Beurteilungen erfolgt sind, senden Sie bitte dem/ den nachstehend genannten Arzt/Ärten Kopien von sämtlichen medizinischen Akten sowie Ergebnisse von Tests und/oder Behandlungen.

Führen Sie diesen Patientenpass bitte stets bei sich und legen Sie den Pass allen Notärzten und medizinischem Fachpersonal vor, um diese über Ihre Behandlung mit LEMTRADA® in Kenntnis zu setzen.

Eine Behandlung mit **LEMTRADA®** kann das Risiko des Auftretens folgender Nebenwirkungen erhöhen:

Autoimmunerkrankungen wie:

- > Eine Blutung, die als Immunozytopenie (ITP) bezeichnet wird
- > Probleme mit der Schilddrüse (Schilddrüsenüberfunktion oder Schilddrüsenunterfunktion)
- > Seltenere Nierenerkrankungen wie die Krankheit der anti-glomerulären Basalmembran-Antikörper (Anti-GBM-Erkrankung).

 SANOFLIX GENZYME

Ärte: Lesen Sie die Zusammenfassung der Produktmerkmale (Fachinformation), um ausführlichere Informationen zu erhalten.

Nebenwirkungen, die unbedingt überwacht werden müssen:

Rufen Sie umgehend Ihren Neurologen an, um folgende Symptome zu melden, unabhängig davon, ob diese neu, schlimmer geworden oder erneut aufgetreten sind. Falls Sie Ihren behandelnden Arzt nicht erreichen können, nehmen Sie sofort anderweitig medizinische Hilfe in Anspruch. Zeigen Sie immer diesen Pass!

Autoimmunerkrankungen

Immunthrombozytopenie (ITP)

- > Kleine rote, rosa oder violette Flecken, über die Haut verteilt
- > Neigung zu Ekchymose
- > Blutung aus einer Schnittwunde, die sich schwerer als normal stoppen lässt
- > Übermäßig starke, länger anhaltende und häufiger als sonst auftretende Regelblutungen
- > Blutungen zwischen den regulären Monatsblutungen
- > Blutungen des Zahnfleisches oder der Nase, die das erste Mal auftreten oder länger anhalten als sonst
- > Blutungsstörungen
- > Abhusten von Blut (kann auch ein Anzeichen für Nierenprobleme sein)

Nierenleiden

- > Blut im Urin (Ihr Urin kann rot oder bräunlich sein).
- > Schwellungen der Beine oder Füße

Probleme mit der Schilddrüse (Schilddrüsenüberfunktion oder Schilddrüsenunterfunktion)

- > Übermäßiges Schwitzen
- > Gewichtsabnahme oder Gewichtszunahme ohne ersichtlichen Grund
- > Schwellungen der Augen
- > Nervosität
- > Schnelle Herzfrequenz
- > Kältegefühl
- > Starke Müdigkeit
- > Auftreten von Verstopfung

Schwere Infektionen

- > **Fieber und/oder Schüttelfrost und/oder andere fiebrige Reaktionen**
- > **Schwellungen der Lymphknoten**
- > **Kurzatmigkeit, Husten, piependes Atemnebengeräusch, Brustkorbschmerz oder Engegefühl im Brustkorb sowie Husten mit blutigem Auswurf**

Nebenwirkungen können sich auch lange Zeit nach dem Ende Ihrer Behandlungsphase mit LEMTRADA[®] einstellen.

Es ist sehr wichtig, dass Sie Ihre monatlichen Tests weiterhin durchführen lassen (auch dann, wenn es Ihnen gut geht).



Sie müssen auch sehr auf Anzeichen und Symptome von Nebenwirkungen achten



Tun Sie dies 4 Jahre lang nach Ihrer letzten Behandlungsphase mit LEMTRADA[®]



Die Feststellung und Diagnose einer Erkrankung sind die beste Möglichkeit, eine Besserung Ihres Zustandes zu erreichen